

5731

LASER[®]

Saug-Bremsenentlüfter (für Unterwegs) Anweisungen



When you have finished with
this packaging please recycle it

Guarantee

If this product fails through faulty materials or workmanship, contact our service department direct on: +44 (0) 1928 816186. Normal wear and tear are excluded as are consumable items and abuse.

www.lasertools.co.uk



Distributed by The Tool Connection Ltd

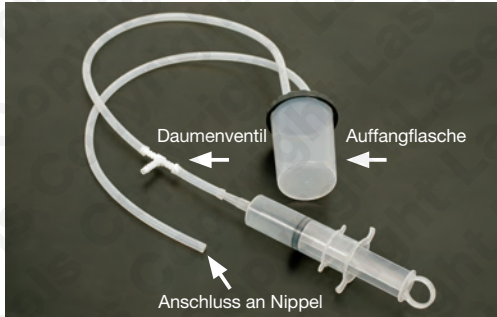
Kington Road, Southam, Warwickshire CV47 0DR
T +44 (0) 1928 812000 F +44 (0) 1928 815885
info@toolconnection.co.uk www.toolconnection.co.uk




5 018341 057312 >

www.lasertools.co.uk

Saug-Bremsenentlüfter (für Unterwegs)



Verwendungsweise:

1. Schließen Sie die Schläuche wie oben gezeigt an.
2. Reinigen Sie das Bremsnippel und schmieren Sie etwas Fett um das Gewinde des Nippels an den Stellen, wo es Kontakt mit der zu entlüftenden Bremseinheit hat.
3. Stellen Sie sicher, dass die Kappe des Auffangtanks ordnungsgemäß abgedichtet ist (die Kappendichtung befindet sich im Deckel). 
4. Verbinden Sie Schlauch und Nippel und öffnen Sie das Nippel.
5. Drücken Sie den Druckstempel der Spritze nach innen und dichten Sie danach das Daumenventil mit Ihrem Daumen ab. Ziehen Sie den Druckstempel der Spritze wieder zurück, sodass sich im System ein Vakuum bildet.
6. Die Flüssigkeit wird nun aus dem Bremssystem in den Schlauch gezogen und fällt in den Auffangtank ab.
7. Hört die Flüssigkeit auf zu fließen, lassen Sie das Daumenventil los und drücken den Druckstempel wieder hinein.
8. Wiederholen Sie den oben genannten Vorgang solange, bis die Bremsen entlüftet sind.

Hinweis: Wie bei allen Systemen zur Bremsenentlüftung, die auf Vakuumbasis funktionieren, kann es sein, dass im Schlauch ein klein wenig Luft aus dem Nippel sammelt. Dies ist normal und liegt daran, dass Luft im Gewindebereich des gelösten Nippels eindringen kann. Um dies zu vermeiden, tragen Sie um das Gewinde bitte etwas Fett auf (siehe Punkt 2).

Verwendung des Bremsenentlüfters 5731 zur Weiterleitung von Flüssigkeiten

Bei einigen Fahrzeugen, die auf dem Markt erhältlich sind, ist es schwierig die Hauptbremszylinder zu erreichen. Ab den 2007-er Modellen befindet sich beim Ford C-Max der Hauptbremszylinder unterhalb der Motorrückseite, wodurch sich das Nachfüllen des Hauptbremszylinders sehr schwierig gestaltet. Darüber hinaus tritt dieses Problem auch bei Motorrädern wie bspw. der Triumph 1050 Sprint ST auf, deren rückseitiger Hauptbremszylinder tief unter dem Sitz unter dem Startermagnet versteckt liegt.

Das 5731-er Set kann in diesen Fällen auch dazu genutzt werden, Flüssigkeiten an diese schwer zugänglichen Stellen zu leiten. Führen Sie hierzu folgende Schritte aus:

1. Nehmen Sie zunächst das T-Stück vom Schlauch ab und setzen Sie den kurzen Schlauch auf den Ausgussnippel (siehe Abbildung) auf, der sich auf der Flaschenkappe befindet.



2. Verbinden Sie den langen Schlauch von der Spritze mit der Kappenöffnung, die keinen inneren Ausgussnippel besitzt.
3. Stecken Sie den langen Transportschlauch auf die Kappenöffnung auf, die mit dem inneren Ausgussnippel verbunden ist.
4. Füllen Sie die Flasche mit einer geeigneten Flüssigkeit. Wird der Stempel der Spritze eingedrückt, steigt der Druck in der Flasche und die Flüssigkeit wird aus dem Transportschlauch in den Hauptbremszylinder gedrückt.
5. Sollten Sie größere Mengen Flüssigkeit einleiten bzw. transportieren wollen, müssen Sie die Spritze zunächst wieder abnehmen, dann den Druckstempel wieder zurückdrücken und dann die Anschlüsse wieder aufstecken.
6. Haben Sie die erforderliche Flüssigkeitsmenge eingeleitet, drücken Sie die Flüssigkeit im Transportschlauch mit der Spritze wieder heraus, um ein späteres Auslaufen der Flüssigkeit zu vermeiden. Drücken Sie hierzu einfach den Druckstempel zurück.